



Medieninformation

Schaffner Gruppe erwartet Halbjahresergebnis 2011/12 unter Vorjahr

Deutliche Verbesserung des Auftragseinganges wird zweites Semester positiv beeinflussen

Die Schaffner Gruppe erwartet, wie anlässlich der Generalversammlung vom 12. Januar 2012 angekündigt, dass der konsolidierte Nettoumsatz im ersten Halbjahr 2011/12 aufgrund der schwachen Auftragsentwicklung im Vorjahr zwischen 15 und 20 Prozent unter dem ersten Halbjahr 2010/11 (1. Semester 2010/11: CHF 99,2 Mio.) und damit leicht unter der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres 2010/11 (2. Semester 2010/11: CHF 84.5 Mio.) liegen wird. Das operative Ergebnis EBIT nach sechs Monaten wird knapp positiv und deutlich unter dem Vergleichswert des Vorjahres erwartet (1. Semester 2010/11: CHF 9,0 Mio.).

In den letzten Monaten hat sich die Auftragslage in allen Divisionen markant verbessert. Insbesondere konnten substantielle neue Aufträge aus den Märkten Bahntechnik und Fotovoltaik verbucht werden. Aufgrund der deutlich höheren Auftragseingänge geht die Schaffner Gruppe davon aus, in der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres 2011/12 sowohl Nettoumsatz als auch EBIT gegenüber dem ersten Semester zu steigern.

Luterbach, 21. März 2012

Kontakt

Alexander Hagemann
Chief Executive Officer

T +41 32 681 66 06

alexander.hagemann@schaffner.com

Kurt Ledermann

Chief Financial Officer

T +41 32 681 66 08

kurt.ledermann@schaffner.com

Termine

14. Mai 2012 Publikation Halbjahresbericht 2011/12

6. Dezember 2012 Publikation Jahresbericht 2011/12

14. Januar 2013 17. Ordentliche Generalversammlung

Schaffner – energy efficiency and reliability

Die Schaffner Gruppe ist international führend in der Entwicklung und Produktion von Lösungen, die den effizienten und zuverlässigen Betrieb leistungselektronischer Systeme sicherstellen. Die Angebotspalette umfasst EMV-Filter, Oberwellenfilter und leistungsmagnetische Bauteile sowie die Entwicklung und Realisierung von kundenspezifischen Lösungen. Schaffner-Komponenten finden Anwendung in energieeffizienten Antriebssystemen und elektronischen Motorsteuerungen, in Wind- und Fotovoltaikanlagen, in der Bahntechnik, in Werkzeugmaschinen und Robotern sowie in der Stromversorgung einer Vielzahl elektronischer Geräte, zum Beispiel in der Medizintechnik oder in der Telekommunikation. Für die Automobilindustrie entwickelt und produziert Schaffner sowohl EMV- und Power Quality-

Komponenten für den elektrischen Antriebsstrang im Fahrzeug als auch für die Ladeinfrastruktur sowie Komponenten für die Komfort- und Sicherheitselektronik. Mit einer leistungsfähigen globalen Organisation betreut Schaffner Kunden weltweit vor Ort und baut die international führende Marktstellung mit kontinuierlichen Investitionen in Forschung und Entwicklung, Produktion und Vertrieb konsequent aus.